



Projekt	<b>YCM</b>
Betrifft	<b>Jahreshauptversammlung</b>
Datum	<b>05.09.2021</b>
Ort	<b>YCM-Clubhaus auf Lindwerder, Havelseechaussee, 14194 Berlin</b>
Moderation	<b>Dieter Müller-Späth</b>
Protokoll	<b>Ramsi Kusus</b>

	<p><b>Protokoll</b></p> <p>Die stimmberechtigten Mitglieder wurden in der ausgelegten Anwesenheitsliste festgehalten (s. Anlage).</p> <p>Zu Beginn der Jahreshauptversammlung waren 25 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.</p> <p>Nach der Aufnahme der ordentlichen Mitglieder waren es dann 30 stimmberechtigte Mitglieder.</p> <p>Zur Wahl des neuen Vorstandes 28 stimmberechtigt.</p> <p>Nach der Wahl des neuen Vorstandes und der Ausschüsse waren dann 30 <b>Mitglieder</b> stimmberechtigt.</p> <p>Der Verein hatte zu Anfang der JHV 52 stimmberechtigte Mitglieder, nach Aufnahme der Neumitglieder dann 59. Zur Wahl des Vorstands und der Ausschüsse waren 55 Mitglieder stimmberechtigt. Die Beschlussfähigkeit war somit in allen Teilen der JHV gegeben.</p>
1	<p><b>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der Vorsitzende, Dieter Müller-Späth, begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste und eröffnet um 11:45 Uhr die Versammlung. Er stellt einleitend fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.</p> <p>Die Jahreshauptversammlung 2021 musste im Frühjahr wegen der Corona-Pandemie leider abgesagt werden. Sie wird nun nachgeholt, um den Mitgliedern und dem Vorstand die Gelegenheit zu geben, das Jahr 2020 abzuschließen, den Vorstand zu entlasten und dem Haushaltsplan für das Jahr 2021 zuzustimmen. Sie wird, um den, durch Corona-bedingen Hygieneregeln Genüge zu tun, als Freiluftveranstaltung auf der Wiese vor dem Clubhaus des YCM abgehalten.</p>
2	<p><b>Genehmigung der Tagesordnung</b></p> <p>Tagesordnung</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</li><li>2. Genehmigung der Tagesordnung</li><li>3. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 29. August 2021</li><li>4. Ehrungen 25-jährige Mitgliedschaft:</li><li>5. Aufnahme ordentlicher Mitglieder: Aufnahme Jugendmitglieder</li><li>6. Berichte des Vorstands</li><li>7. Bericht der Kassenprüfer</li><li>8. Entlastung des Vorstands</li><li>9. Neuwahl des Vorstands, der Ausschüsse und der Kassenprüfer</li><li>10. Haushaltsplan 2021 und Festlegung der Beiträge</li></ol>



	<p>11. Verschiedenes</p> <p>Es liegen keine Einwände oder Änderungswünsche zur Tagesordnung vor, sodass diese genehmigt ist.</p>
3	<p><b>Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung vom 29.08.2020</b> Es wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.</p>
4	<p><b>Ehrungen</b></p> <p><b>25-jährige Mitgliedschaft:</b></p> <p><b>Gabriele Schreckenbach</b> ist 25 Jahre Mitglied. Zur Anerkennung wird einen Silberne Ehrennadel überreicht.</p> <p><b>Jan Lewerenz</b> ist 25 Jahre Mitglied. Zur Anerkennung wird eine silberne Ehrennadel überreicht.</p> <p><b>Martin Stelter</b> ist 25 Jahre Mitglied. Zur Anerkennung wird eine silberne Ehrennadel überreicht.</p> <p><b>Bärbel Winkler-Kühlken</b> Ist 25 Jahre Mitglied. Sie ist nicht anwesend. Der Vorstand wird die Silberne Ehrennadel zu einem späteren Zeitpunkt übergeben.</p>
5	<p><b>Aufnahmen von ordentlichen Mitgliedern in 2021:</b> (25 Stimmberechtigte ab 11:45) Der Yacht-Club Müggelsee hat aktuell 7 Jahresmitglieder, die in 2021 zur Aufnahme als ordentliche Mitglieder aufgenommen werden können. Die Aufnahme erfolgt nach Satzung in geheimer Abstimmung. Dazu werden jeweils Stimmzettel ausgegeben. Als ordentlichen Mitglieder bestätigt werden folgende Jahresmitglieder: <b>Florian Adlberger:</b> Ja-Stimmen: 24; Nein-Stimmen: 0; Enthaltung: 1 <b>Holger de Buhr:</b> Ja-Stimmen: 25; Nein-Stimmen: 0; Enthaltung: 0 <b>Jochen Klippert:</b> Ja-Stimmen: 25; Nein-Stimmen: 0; Enthaltung: 0 <b>Annett Rosenbaum:</b> Ja-Stimmen: 23; Nein-Stimmen: 1; Enthaltung: 1 <b>Valentin Rüger:</b> Ja-Stimmen: 25; Nein-Stimmen: 0; Enthaltung: 0 <b>Michal Sobotka:</b> Ja-Stimmen: 25; Nein-Stimmen: 0; Enthaltung: 0 <b>Manuel Vigelahn/ Sebastian Kriegsmann:</b> Manuel Vigelahn und Sebastian Kriegsmann sind zeitgleich in den Verein eingetreten und haben damals das Boot von Valentin Wennemann übernommen. Sie sind den Mitgliedern bekannt. Sebastian Kriegsmann, der bisher unterstützendes Mitglied ist, hat den Antrag gestellt, an Stelle von Manuel Vigelahn, der bisher Jahresmitglied ist, als ordentliches Mitglied aufgenommen zu werden. Im ersten Schritt soll darüber abgestimmt werden, ob abweichend von der Satzung in diesem Fall ein unterstützendes Mitglied an Stelle eines Jahresmitglied als Mitglied aufgenommen werden soll. Abstimmung zum Verfahren: Ja-Stimmen:19; Nein-Stimmen: 3; Enthaltung: 3 Abstimmung zur Bestätigung als ordentliches Mitglied: <b>Sebastian Kriegsmann:</b> Ja-Stimmen 22; Nein-Stimmen:1; Enthaltung: 2</p>



	<p>Inge Neumerkel und Jens Neumerkel wollen die Mitgliedschaft tauschen. Inge Neumerkel die bisher Ehegattenmitglied ist soll an Stelle ihres Mannes Jens Neumerkel, ordentliches Mitglied werden. Jens Neumerkel wird dann unterstützendes Mitglied. <b>Inge Neumerkel</b> wird per Akklamation mehrheitlich als ordentliches Mitglied bestätigt.</p> <p>Die bisherigen Jugendmitglieder die als ordentliche Mitglieder aufgenommen werden könnten, verzichten darauf: Lukas Neumerkel und Linus Wiedenhoff haben ihre Mitgliedschaft gekündigt. Lara Celine Thalau will ihre Mitgliedschaft als unterstützendes Mitglied weiter laufen lassen. Dafür ist keine Abstimmung erforderlich.</p>
6	<p><b>Bericht des Vorstandes</b></p> <p>Die Berichte des Vorsitzenden, der Jugendwartin und des Sportwarts, des Obmanns für Bau und Haus und des Hafenmeisters für das Jahr 2020 wurden bereits im Jahrbuch veröffentlicht.</p> <p>Der Vorsitzende, Dieter Müller-Späth, berichtet kurz über Wahlperiode des amtierenden Vorstands, die Jahre 2018 bis 2021.</p> <p>Das <b>Jahr 2018</b> wurde zunächst geprägt durch die Übernahme der Geschäfte durch den neuen Vorstand, da der Vorstand und zum Teil auch die Ausschüsse fast komplett ausgewechselt wurden. Die Gelegenheit wurde genutzt um Vereinsverwaltung mit der Einführung der Vereinssoftware ‚Mein Verein‘ des Buhl-Verlags neu zu strukturieren und effektiver zu gestalten. Parallel begannen die Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr 2019. Kurz vor dem Jahreswechsel wurden noch Förderungsanträge zur Beschaffung neuer Jugendboote sowie eines neuen Schlauchboots für das Jugendtraining vorbereitet, da von Seiten des Senats von Berlin Fördermittel für die Beschaffungen im Jugendbereich für 2019 in Aussicht gestellt wurden.</p> <p>Der sportliche Aspekt kam auch nicht zu kurz: Der Preis von Lindwerder wurde Anfang Juni gleichzeitig als Berliner Jüngstenmeisterschaft der Teenies durchgeführt.</p> <p>Das Jahr <b>2019</b> statt dann ganz im Zeichen des 125-jährigen Jubiläums des Vereins. Es begann mit einem Stadtspaziergang in Friedrichshagen unter dem Motto ‚Back tot he Roots‘, der dann mit einem Besuch beim Yacht-Club Berlin-Grünau endete. Der YCBG nutzt heute das Gelände, welches von 1902 bis 1945 Vereinsgelände des YCM war. Das Sommerfest wurde am 24.08.2029 als Jubiläumsfest auf dem Gelände der Söhnel-Werft am Teltowkanal geplant und bleibt sicher allen Mitgliedern in guter Erinnerung. Am 14.09.2019 hatten wir beim Jubiläumsempfang viel prominenten Besuch aus befreundeten Segelvereinen, den Sportverbänden und der Politik auf Lindwerder. Zum Jubiläumsempfang wurde dann auch noch unsere Jubiläumsempfangschrift fertig.</p> <p>Auch 2019 konnten wir den Preis von Lindwerder wieder mit einem guten Teilnehmer*innenfeld durchführen. Außerdem wurde von 11 Segeltörns unter Führung oder mit Beteiligung von Mitgliedern des YCM auf Nord- und Ostsee, in der Ägäis und im westlichen Mittelmehr berichtet. Im Spätsommer konnten dann die neuen Jugendboote und das neue Trainerboot in Betrieb genommen werden.</p> <p>Mit dem Betreiber des Restaurants Lindwerder wurden am Anfang des Jahres neue Vereinbarungen zur Fährrnutzung der Vereinsmitglieder sowie zur Lieferung von Trinkwasser abgeschlossen. Die Ereignisse des Jahres wurden dann später in unserem komplett neu gestalteten Jahrbuch 2019 zusammengefasst.</p>



Dann kam in 2020 das erste Corona-Jahr. Der Stadtspaziergang fand im Winter noch unter normalen Bedingungen statt. Alle weiteren Termine mussten dann verschoben oder komplett abgesagt werden. Mitte März mussten wir dann sogar das Vereinsgelände komplett sperren. Später wurde dann das Arbeiten an den Booten und das Slippen unter strengen Bedingungen erlaubt. Geslippt wurde nach Absprache nach und nach in kleinen Gruppen. Mitte Mai lagen dann doch fast alle Boote im Wasser. Im Mai konnte dann auch in kleinen Gruppen das Jugendtraining stattfinden. Das Sommerfest musste leider ausfallen. Die Jahreshauptversammlung fand im August erstmals auf unserem Freigelände statt und wir konnten Ende September mit Verspätung noch den Preis von Lindwerder durchführen.

Trotz der eingeschränkten Bedingungen wurde von acht Segeltörns unter Leitung oder Beteiligung von Mitgliedern des YCM auf der Ostsee, der Ägäis und von den Balearen berichtet.

Die Aktivitäten des Jahres wurden dann in dem noch einmal komplett überarbeiteten Jahrbuch 2020 zusammengefasst.

**2021** war dann bisher leider wieder stark durch die Corona-Pandemie geprägt. Die Einschränkungen waren jedoch vor dem Hintergrund der bis dahin gesammelten Erfahrungen begrenzter. Unter Einhaltung des vereinseigenen Hygienekonzepts konnte die Saison mit wenig Verspätung beginnen. Geslippt wurde wieder nach Absprache nach und nach. Die normalen das Vereinsleben prägenden Termine mussten leider wieder abgesagt oder verschoben werden. Erst nachdem die Infektionszahlen deutlich zurück gingen konnten wir den Preis von Lindwerder terminieren. Die Jahreshauptversammlung mussten wir dreimal verschieben.

Auch in 2021 waren wieder einige Crews mit Beteiligung von Mitgliedern des YCM statt. Davon wird sicher dann im Jahrbuch 2021 berichtet werden.

2021 konnten wir den vereinseigenen Bootspark um zwei Boote erweitern, eine Xylon-Jolle und einen Piraten. Letzterer wurde als Spende von Alexander Kulesa übernommen. Beide Boote können von den älteren Jugendlichen und von Erwachsenen gesegelt werden. Für die Nutzung in freier Ausleihe ist ein Nutzungsbeitrag geplant. Es soll außerdem eine Nutzungsvereinbarung entworfen werden.

Der Senatskredit für die Erneuerung des Wellenbrechers ist komplett zurückgezahlt. Damit sind wir schuldenfrei. Dank an alle Mitglieder die eine Bürgschaftvereinbarung unterschreiben hatten. Wir konnten damit einiges an Geld sparen.

Wir können uns jetzt auf andere Projekte konzentrieren. Die Pläne zur Sanierungen im Klubhaus (Dach, Elektrik, Sanitär) müssen sehr gut vorbereitet werden. Es gibt erste Entwürfe zu den sanitären Anlage, die Sanierung der elektrischen Anlagen wurde mit ersten Schritten begonnen und für die Dachsanierung gibt es ebenfalls erste Vorbereitungsschritte. Diese drei Projekte müssen aber im Zusammenhang betrachtet werden. Es gibt für den Bauausschuss viel zu tun. Bis wir an eine Umsetzung denken können stehen andere dringende Arbeiten an. Es gibt bereits ausgearbeitete Pläne zur Erneuerung des Blechs in der Slipanlage, Der inzwischen stark beschädigte Kielbalken des Kutters ‚Fritze Bock‘ wird im Herbst erneuert und die Markise muss dringend erneuert werden. Angebote sind bereits eingeholt.

Der YCM hatte in den letzten drei Jahren einen ständigen Zuwachs an neuen Mitgliedern. Liegeplätze für Segelboote sind begehrt wie lange nicht mehr. Wir konnten daher einige Liegeplätze, die lange nicht mehr genutzt wurden, wieder belegen. Durch den Einsatz von



	<p>Inge und Connie konnte die Jugendarbeit deutlich ausgebaut werden. Corona-bedingt kam aber das Regattasegeln leider etwas zu kurz. Was ist liegen geblieben: die Homepage des YCM bietet zurzeit leider ein trauriges Bild. Die aktuellsten Berichte sind zum Teil aus dem letzten Jahr. Das tatsächliche Vereinsleben findet zum großen Teil keinen Niederschlag. Das sollte sich möglichst bald ändern.</p> <p>Der YCM lebt ganz entscheidend vom ehrenamtlichen Engagement seiner Mitglieder. Nur so können wir unsere sehr günstigen Beiträge halten. Um einzelne Mitglieder nicht zu überlasten, brauchen wir dringend mehr Mitglieder, die sich aktiv einbringen.</p> <p>Zum Schluss ein persönliches Wort des Vorsitzenden:</p> <p>Wir haben ein wunderbares Gelände, das auch zur Erholung genutzt werden kann. Viele Mitglieder verbringen ihre Wochenenden oder sogar ihre Urlaube auf der Insel. Leider entzündeten sich an diesem Teil der Nutzung immer wieder unerfreuliche Konflikte, die die Atmosphäre erheblich belastet. Es ist dringend erforderlich, dass die verschiedenen Beteiligten aufeinander zugehen und im Gespräch eine Basis für einen besseren Umgang miteinander schaffen. Dafür sollte ein geeigneter Gesprächskreis gefunden werden.</p>
7	<p><b>Bericht des Kassenwarts</b></p> <p>Der YCM hat das Haushaltsjahr 2020 mit einem Einnahmeüberschuss von 6.020,52 Euro abgeschlossen. Geplant war das Haushaltsjahr nahezu neutral mit einem Überschuss von 73 Euro.</p> <p>Wesentliche Gründe für den Überschuss waren:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- das ausgefallene Sommerfest</li><li>- geringere Betriebskosten für Vereinsheim und Grundstück</li><li>- geringere Kosten für den Preis von Lindwerder</li><li>- geringfügig höher Beiträge durch neue Mitglieder</li></ul> <p>Die Covid19-Pandemie und die Auflagen zur Eindämmung durch Bund, Länder und Sportverbände hat unser Vereinsleben in großen Umfang eingeschränkt und in Teilen lahmgelegt.</p> <p>Das Sommerfest wurde Opfer der Pandemiemaßnahmen und wurde aus diesen Gründen nicht durchgeführt. Die Einnahmen von 2.760,00 € aus der Umlage wurden zurückgestellt und sollen für das nächste Sommerfest verwendet werden - wir hoffen, noch in diesem Jahr.</p> <p>Der PvL konnte nur in sportlicher Hinsicht stattfinden, eine Verköstigung der teilnehmenden Kinder, Trainer und Betreuer war nicht durchzuführen. Eine kleine Ersparnis hat auch dies zur Folge.</p> <p>2020 konnten wir uns über dreizehn neue Mitglieder freuen. Im Einzelnen sind es fünf Jahresmitglieder, sechs Jugendmitglieder, ein unterstützendes Mitglied und ein Ehegattenmitglied, die wir bei uns willkommen heißen. Diese Neuzugänge führen zu Mehreinnahmen von 3.325,00 € jährlich.</p> <p>350,00 € Spenden wurden uns für 2020 übertragen, einen recht herzlichen Dank dafür.</p>



	<p>Dieser Betrag wird ganz sicher für den Jugendbereich Verwendung finden.</p> <p>Die Anschaffung für den neuen Motor des grauen Trainerbootes kostete uns 4.950,00 € und war im Haushaltsplan für 2020 bereits eingeplant, Wartung und Reparatur der Trainerboote schlugen mit 1.783,66 € zu Buche. So haben wir auf der Beschaffungsseite weniger, auf der Reparaturseite etwas mehr ausgeben müssen, sind aber im Bereich des Haushaltsplans 2020.</p> <p>Wir haben für die Tilgung der Steganlage 4.280,00 € aufwenden müssen und können uns darauf freuen, mit einem Restbetrag über 4.920,42 € im Jahr 2021 schuldenfrei zu werden.</p> <p>Für die geplanten Bauvorhaben – Sanierung der Sanitären Anlagen, Dachsanierung, Sanierung der elektrischen Anlagen - werden wir aber wieder auf eine Umlage zurückgreifen müssen. Die Sonderumlage Steg/Wellenbrecher könnte entfallen, da der Senatskredit vollständig zurückgezahlt ist. Um die geplanten Bauvorhaben finanzieren zu können, sollte die Sonderumlage beibehalten und für die geplanten Bauvorhaben umgewidmet werden. Dafür hoffen wir auf die Unterstützung der Mitglieder. Auch in diesem Fall, wie bei der Finanzierung der Steganlage, werden wir uns um finanzielle Unterstützung der Senatsverwaltung für Sport bemühen. Nach einer ersten Besichtigung durch einen Dachdecker haben wir mit Kosten von 70.000 € zu rechnen. Ein entsprechendes Angebot ist in Arbeit – kann aber infolge der Unwägbarkeiten auf dem Beschaffungsmarkt nur bedingt verbindlich sein.</p>
8	<p><b>Entlastung Vorstand / Bericht der Kassenprüfer</b> (ab hier 30 stimmberechtigte Mitglieder anwesend)</p> <p>Der Kassenprüfer Mario Fuchs lies den Kassenprüfungsbericht vor.</p> <p>Die Kassenprüfer empfehlen als Ergebnis der Prüfung die Entlastung des Vorstands.</p> <p>In der anschließend durchgeführten offenen Abstimmung genehmigt die Versammlung den Jahresabschluss 2020 und entlastet den Vorstand mit 26 Zustimmungen und 4 Enthaltungen (Vorstand).</p>
9	<p><b>Neuwahl des Vorstands, der Ausschüsse und der Kassenprüfer</b> <b>Neuwahl des Vorsitzenden</b> (ab hier 28 stimmberechtigte Mitglieder anwesend)</p> <p>Zur Durchführung der Wahl wird der Wahlausschuss Bernd Szebel und Falk Greve von der Versammlung mit der weiteren Leitung der Versammlung beauftragt.</p> <p>Zur Wahl steht als einziger Kandidat <b>Dieter Müller-Späth</b>.</p> <p>Die Wahl wird satzungsgemäß in geheimer Abstimmung durchgeführt. Zu diesem Zweck werden Stimmzettel ausgeteilt.</p> <p>Ergebnis: 24 Zustimmungen, 3 Ablehnungen, 1 Enthaltung.</p> <p>Dieter Müller-Späth ist damit als Vorsitzender wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.</p>



### **Neuwahl des weiteren Vorstandes und der Ausschüsse**

Der wiedergewählte Vorsitzende Dieter Müller-Späth übernimmt nach gängiger Praxis nun die Leitung der weiteren Wahlen. Die Wahlen der drei weiteren Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands werden satzungsgemäß ebenfalls in geheimer Abstimmung durchgeführt.

#### **Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden**

Einziger Kandidat ist **Jan Bergemann**

Ergebnis: 23 Zustimmungen, 3 Ablehnungen, 2 Enthaltungen.

#### **Wahl des Schriftführers**

Als Schriftführer steht als Kandidat **Ramsi Kusus** zur Verfügung.

Ergebnis: 26 Zustimmungen, 1 Ablehnungen, 1 Enthaltung

#### **Wahl des Kassenwartes**

Der Vorsitzende schlägt **Mario Fuchs** als Kassenwart vor.

Ergebnis: 27 Zustimmungen, 0 Ablehnungen, 1 Enthaltung.

(ab hier sind 27 stimmberechtigte Mitglieder anwesend) Max Lindemann hat die Sitzung verlassen.

Es wird vorgeschlagen, die Wahl des erweiterten Vorstands, der ständigen Ausschüsse und der Kassenprüfer in offener Abstimmung durchzuführen. Dagegen werden keine Einwände erhoben. Die weiteren Wahlen erfolgten in allen Fällen ein einstimmiges oder ein fast einstimmiges Ergebnis.

Folgende Mitglieder wurden gewählt:

Sportwart: **Michael Plage**

Jugendwart: **Inge Neumerkel**

Obmann Bau u. Haus: **Holger de Buhr**

Hafenmeister: **Hans Rohwer**

Stellvertretender Kassenwart: **Henry Bürstner**

Für den Obmann/die Obfrau für Veranstaltungen fand sich leider keine Kandidat\*in.

Ältestenrat:

**Werner Axmacher, Dr. Jürgen Peter Brecht, Günter Fuchs, Helga Hoffmann, Brigitte Lindemann, Klaus Scherbel**

Ausschüsse:

Sport:

**Bernd Kühlken, Klaus Scherbel, Andreas Luttkus, Lukas Koller**

Jugend:

**Cornelia Zipser, Sara Ahrens, Anna Neumerkel, Max Lindemann**

Bau, Haus und Hafen:

**Jan Lewerenz, Michal Sobotka, Karsten Schade, Tobias Trillich**



	<p>Veranstaltung: <b>Zurückgestellt auf die kommende JHV</b></p> <p>Kassenprüfer: <b>Jörg Lindemann, Werner Axmacher</b></p> <p>Wahlausschuss: <b>Bernd Szebel, Falk Greve</b></p> <p>Presse: <b>Wiebke Bergemann, Bärbel Winkler-Kühlken,</b></p>
10	<p><b>Haushaltsplan 2021 und Beiträge</b></p> <p>(ab hier 26 stimmberechtigte Mitglieder anwesend) Jan Lewerenz und Lukas Koller haben die Sitzung verlassen/Wiebke Bergemann ist als Ehegatten-Mitglied im Ausschuss Presse stimmberechtigt.</p> <p>Für 2021 wird ein ausgeglichener Haushalt vorgestellt. Folgende Ausgaben sind berücksichtigt.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Sanierungsmaßnahmen an FritzeBock Kielbalken und Elektrik.</li><li>• Slipanlage Stahlbleche</li><li>• Markise: es wurden 3 Angebote eingeholt</li></ul> <p>Der Mehrverbrauch von 80% für Strom ist bei der Planung noch nicht berücksichtigt. Mittel- und langfristig anstehende Ausgaben zur Sanierung am Clubgebäude, für die Rücklagen gebildet wurden und weiter gebildet werden müssen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Dachsanierung Bisher konnte mit Ausbesserungsarbeiten die Dichtheit des Daches weitestgehend sichergestellt werden.</li><li>• Sanitäranlagen Sanierung Ramsi Kusus hat Varianten zu möglichen Sanierungen der Sanitäranlagen erarbeitet.</li><li>• Elektrische Anlagen Mit der Sanierung der elektrischen Anlagen wurde in Teilen begonnen.</li></ul> <p>Der Haushaltsplan wird ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung einstimmig beschlossen. Es ist vorerst keine Erhöhung der Beiträge geplant. Es wird jedoch davor gewarnt, dass uns die Erhöhung der laufenden Kosten bald zu einer Erhöhung der Beiträge zwingen könnten. Dazu trägt vor allem auch die deutliche Steigerung des Stromverbrauchs in den letzten Jahren bei. Der Vorstand schlägt vor, die <b>Sonderumlage</b> von 100 Euro beizubehalten und für die Sanierung des Vereinsgebäudes zurückzulegen. Darüber wird abgestimmt.</p> <p>Ergebnis: 20 Zustimmungen, 1 Ablehnungen, 5 Enthaltung.</p>



11	<p><b>Verschiedenes</b></p> <p><b>11.1 Termine für den Aufslipp:</b></p> <p><b>23/24.10.2021 und 30./31.10.2021 Aufslipp mit Arbeitsdienst</b> Voraussetzung für einen vorgezogenen Slipptermin ist ein mit Hans Rower abgestimmter Termin. Vor dem Slippen müssen Böcke und Hölzer auf Festigkeit überprüft werden. Festmacher sind vorzuhalten: 2 Stück für die Rungen und eine Spring. Die Bretter, Keile und Bohlen sind Eigentum der einzelnen Personen und dürfen nicht von Dritten verwendet werden.</p> <p><b>11.2 Mitgliederversammlung</b> 31.10.2021 Termin Mitgliederversammlung</p> <p><b>11.3 Einweisung zum Maschinenführer</b> Beim Aufslipp werden die neuen Windenführer eingewiesen.</p> <p><b>11.4 Trinkwasser</b> Messungen haben ergeben, dass die Trinkwasserqualität ungenügend ist. Nach Rücksprache mit der SUNRISE LINDWERDER GMBH, wurden die Filteranlagen wieder ertüchtigt, so dass die Wasserqualität wieder besser wird. Dies wird vom YCM zur Überprüfung in ein Labor gegeben.</p> <p>JHV wurde um 15:31 beendet</p>

Berlin, den 07.09.2021

Schriftführer Ramsi Kusus

Vorsitzender Dieter Müller-Späß